

Was bedeutet STUBE?

STUBE steht für STUdienBEgleitprogramm.

Es ist ein entwicklungspolitisches Bildungsprogramm für Studierende Aus Entwicklungsländern, das von der Evangelischen Kirche der Pfalz und Brot für die Welt finanziert wird.

Ziel des Programms ist die Förderung des entwicklungspolitischen Bewusstseins. Es beinhaltet Seminare zur Orientierung für StudienanfängerInnen in Deutschland, Seminare mit entwicklungspolitisch relevanten Themen, die Förderung von berufsvorbereitenden Praktika und Studienaufenthalten (BPSA).

Weiter STUBE Seminare 2020:

13.-15. November	Wochenendseminar	Frauseminar: Frauenrechte global	Saarbrücken
21. November	Tagesseminar	Umgang mit Rassismuserfahrungen	Mainz
26.-28. November	Wochenendseminar	Exkursion nach Berlin	Berlin
27.-29. November	Wochenendseminar	Wo geht's hin? Zwischen Studium und Beruf	Köln
05. Dezember	Tagesseminar	BPSA- Infotage	Kaiserslautern



STUBE lädt ein zur *Exkursion nach Hamburg* *„Kolonialismus und Menschenhandel – Dem kolonialen Erbe auf der Spur“*



04.-08.11.2020

Missionsakademie Hamburg

Worum geht's im Seminar?

Der Hamburger Hafen ist einer der größten Umschlaghäfen weltweit und macht die Stadt dadurch zu einem der bedeutendsten Logistikstandorte in Europa. Schon seit der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts gilt Hamburg als das "Tor zur Welt", denn hier kamen die Waren wie Zuckerrohr, Palmöl oder Kautschuk aus den Kolonien an und wurden für den europäischen Markt weiterverarbeitet. Ende des 18. Jahrhunderts waren in Hamburg die wichtigsten Gewerbe neben dem Handel die Zuckersiederei und die Baumwollveredelung. Produkte und Gewerbe also, die ganz elementar mit dem europäischen Kolonialismus, mit Plantagenwirtschaft und dem Versklavungshandel verbunden waren.

In dieser historischen Stadt wollen wir uns mit der Geschichte des Kolonialismus beschäftigen, erfahren inwiefern Hamburg im transatlantischen Menschenhandel involviert war und überlegen, wo (neo)koloniale Strukturen im heutigen globalen Handels- und Wirtschaftssystem noch immer vorhanden sind.

Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm: neben theoretischen Inputs, werden wir genügend Zeit haben um die Stadt zu erkunden. So zum Beispiel bei einer Hafentour oder einem Stadtrundgang.

Gemeinsam fahren wir mit dem Zug über Mannheim nach Hamburg. Dort sind wir im Gästehaus der Missionsakademie untergebracht, wo auch ein Teil des Seminars stattfinden wird.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen beschränkt, daher empfehlen wir eine rasche Anmeldung.



Organisatorisches

Das Seminar beginnt am Mittwoch, 04.11.2020 und endet am Sonntag, 08.11.2020.

An-und Abreise: Gemeinsame Zugfahrt (ICE). Geplante Abfahrt am Mittwochmorgen um 09:16 Uhr in Mannheim Hbf und Ankunft am Sonntag um 17:55 Uhr in Mannheim. Genauere Informationen zur Zugfahrt folgen nach der Anmeldung (Zustieg ab Saarbrücken/Kaiserslautern).

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr für Zugfahrt (ICE), Unterkunft, Verpflegung und Programm beträgt 25,00€ pro Person. Wie du den Beitrag bezahlst, erfährst du nach deiner Anmeldung.

Seminarleitung:

Sophie Dauenhauer (STUBE Rheinland-Pfalz/Saarland)

Hanna Stahl und Team (Missionsakademie Hamburg)

Tagungsort:

Missionsakademie Hamburg
Rupertinstraße 67
22609 Hamburg

Tagungstelefon: 0170 5452491

Anmeldefrist: 15.10.2020

Anmeldung + weitere Infos:

STUBE Rheinland-Pfalz und Saarland
Sophie Dauenhauer
Träger MÖD, Westbahnstraße 4,
76829 Landau
06341-928913

stube@moed-pfalz.de / www.stube-rps.de